



Fischotter als Lehrmeister

„Robbi geht angeln“: In diesem Buch erzählt der kleine Fischotter „Robbi“ so ziemlich alles, was Jungangler über Fische, Lebensräume, Angelgeräte, Köder oder Verhaltensregeln wissen sollten. Der Band gehört zu der Reihe „Buch der Zeitschrift Blinker“ und ist mit zahlreichen Abbildungen versehen.



Große Freude herrscht stets über eigene Erfolge. Selbstgefangenes

Angeln nach Abenteuern

Wo zehn- bis 14-jährige Angelfans unter sich sind und dennoch von Experten geleitet werden. Ausbildungsreferent Alfred Thurner über altersgemäße Ausbildung und Lagerfeueratmosphäre.

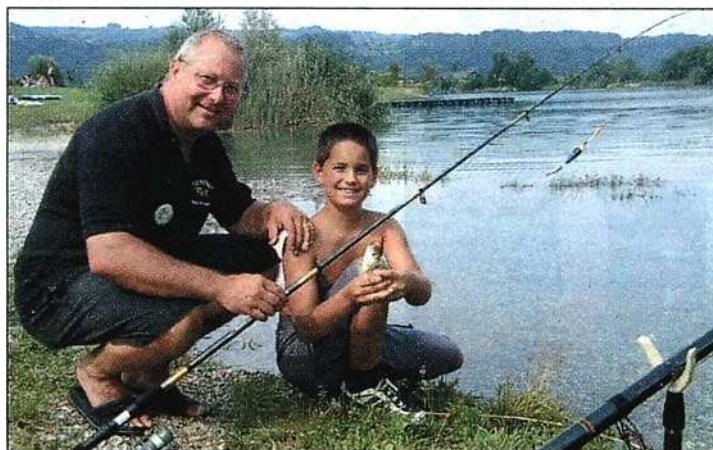
ST. JOHANN/ROS. Der Wecker läutet weit vor Sonnenaufgang zu nachtschlafender Zeit – und trotzdem ist die Spannung groß, wenn es heißt, zum Fischen zu gehen. Viele Kinder und Jugendliche werden erstmals von einem Freund, dem Vater oder Großvater zum Angeln mitgenommen. Doch nicht alle Buben und Mädchen haben sofort jemanden bei der Hand, der sie in die Geheimnisse der Fischerwelt einweicht.

Seit Jahren gibt es in Kärnten für Zehn- bis 14-Jährige die Möglichkeit, spezielle Camps zu besuchen. Diese werden von diversen Vereinen sowie der Landesfischereivereinigung angeboten (siehe Box rechts). Die Kurse in der Freizeitanlage Centris (St. Johann

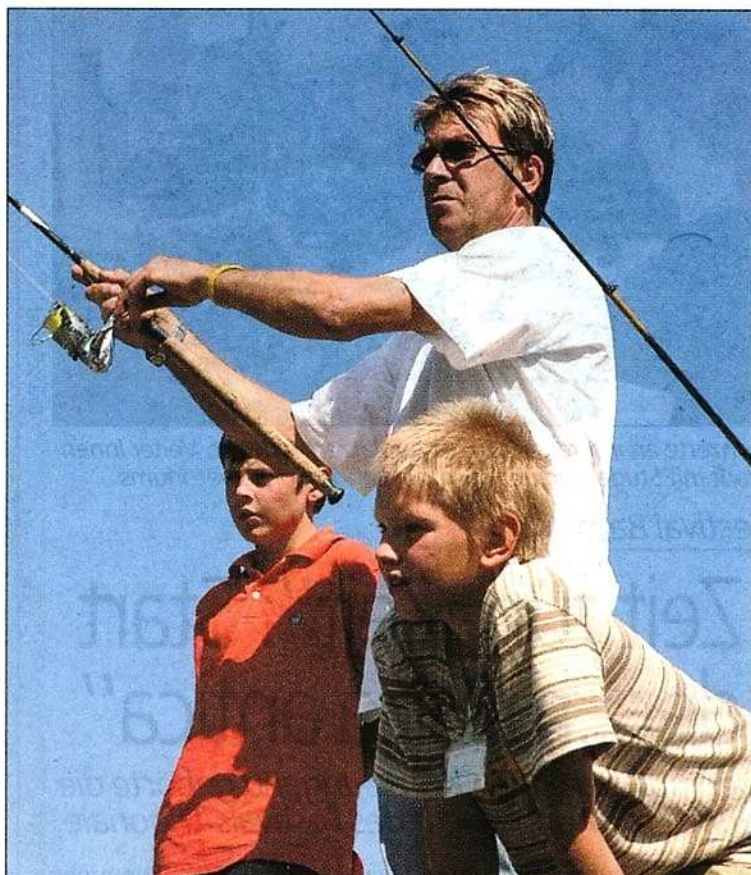
im Rosental) sind jeweils auf drei Tage anberaumt. Hier sind die Jugendlichen unter sich, die Einführung in die Kenntnisse der Fischerei-

biologie erfolgt spielerisch und abwechslungsreich. Auf dem Plan stehen u. a. Fisch- und Gewässerkunde, Angelmethoden, rechtliche Vor-

schriften sowie weidgerechtes Verhalten. Und sofort darf das Gelernte in die Praxis umgesetzt werden, denn vor den Türen des Camps liegt ein Baggerteich, und die Fische müssen dort überlistet werden. Selbstgefangenes kann an den abendlichen Lagerfeuern verspeist werden. Die Ausrüstung wird von der Firma Falle gestellt, auf jeden Referenten kommen etwa sechs Kinder. Seit 2002 haben rund 500 Jugendliche an den Camps in St. Johann teilgenommen. Den Abschluss jeden Kurses bildet ein Fischerquiz, als praktische Aufgabe warten Geschicklichkeitsübungen mit der Wurfangel. Die Jungangler sind nun auch dazu berechtigt, eine Jahresfischerkarte zu erwerben.



Alfred Thurner, der Autor dieses Beitrags, ist Ausbildungsreferent der Kärntner Landesfischereivereinigung.



KK (4)

kann im Camp am abendlichen Lagerfeuer verspeist werden.

Bei der Ausbildung ist immer höchste Konzentration angesagt.

in den Jungfischer-Camps



Freut sich mit den jungen Angelbegeisterten: Landesrat Martinz am Ossiacher See. Der Politiker unterstützt die Forderung, dass Kinder in Begleitung bereits ab sieben Jahren fischen gehen dürfen.

Termine Fischercamps 2006

- Von der Landesfischereivereinerung werden heuer Jugend-Fischercamps zu folgenden Terminen in der Freizeitanlage Centris (St. Johann im Rosental) angeboten:
- 27. bis 29. Juli;
- 3. bis 5. August;
- 10. bis 12. August;
- 17. bis 19. August.
- Der Kursbeitrag beträgt 120 Euro. Er beinhaltet zweimal Vollpension, zwei Fischereierlaubnisscheine, die Kursteilnahmebestätigung, diverses Angelzubehör und Köder.
- Anmeldung unter der Internetadresse www.kaerntnerfischerei.at.